

Inhaltsbezogene Kompetenzen

Produktion	Rezeption
------------	-----------

Die inhaltsbezogenen Kompetenzen bezüglich der Produktion und Rezeption sollen die Lernenden auf die Inhalte der Qualifikationsphase, welche in den Abiturvorgaben enthalten sind, vorbereiten ohne diese vorwegzunehmen. Dabei werden Inhalte der korrespondierenden Module aus den Schuljahrgängen 5-10 wiederholt und vertieft.

Q1 Bild des Menschen 1 Künstlerische Grafik: Menschen in Beziehungen 2 Positionen der Porträtdarstellung Bildvorgabe 1 Bildvorgabe 2		Q2 Bild der Dinge 3 Industriedesign: Sitzmöbel 4 Leuchten und Lichtobjekte Bildvorgabe 3 Bildvorgabe 4		Q3 Bild der Zeit 5 Bilder der Vergänglichkeit 6 Farbmaterie und Malprozess Bildvorgabe 5a Bildvorgabe 5b Bildvorgabe 6		

vgl. Schulinternes KC Kunst
Jg. 9/10 „Bild des Menschen“

vgl. Schulinternes KC Kunst
Jg. 9/10 „Bild der Dinge“

vgl. Schulinternes KC Kunst
Jg. 5/6 und 7 „Bild der Zeit“

Prozessbezogene Kompetenzen

Grundlagen		sachübergreifende Fachmethoden		Kunstgeschichtliche Orientierung
Produktion	Rezeption	Produktion	Rezeption	
Die in den Schuljahrgängen 5 bis 10 erworbenen Kompetenzen der Grundlagen finden hier Anwendung und sollen durch selbstständiges Lernen und Arbeiten ausgebaut werden.		<ul style="list-style-type: none"> sammeln, skizzieren, recherchieren und wählen Bildideen zu vorgegebenen Themen aus planen Bilder und entwickeln eigenständige Fragestellungen erproben und experimentieren mit Material und Verfahren zur Realisierung von Bildideen variieren und optimieren Bildideen reflektieren ihren Arbeitsprozess und das Produkt unter Bezug auf die ursprüngliche Idee und Aufgabenstellung 	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben sachlich und strukturiert Bilder analysieren Bilder aspektorientiert und strukturiert (z.B. „analytischer Dreischritt“) unter Verwendung der Fachsprache, hierbei wenden Sie eingeübte Methoden der Bilduntersuchung (z.B. Anfertigen von Analyseskizzen) an interpretieren Bilder unter Bezugnahme auf Analyseergebnisse und nehmen stilistische Einordnungen vor 	<ul style="list-style-type: none"> haben Einblicke in künstlerische Strömungen ab der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts in Malerei und Grafik

Unterrichtsprinzip Werkstatt

Die Werkstattarbeit sollte stark vorstrukturiert sein und Möglichkeit für zahlreiche Zwischenbesprechungen bieten.

Mögliche Themen:
- Metamorphosen
- Von der naturalistischen Darstellung zur Abstraktion

Unterrichtsprinzip Werkstatt	Ziele der Werkstattarbeit
	Einstiegsphase <ul style="list-style-type: none"> Fülle erzeugen Ideen und Haltungen entwickeln Techniken erproben und üben Bildideen visualisieren Verfahren kennenlernen Konzepte entwickeln Zugriffe erproben
	Konzepte <ul style="list-style-type: none"> bewusste Entscheidung treffen abwägen, Machbarkeit einbeziehen begründen
Vertiefung	<ul style="list-style-type: none"> optimieren weiterentwickeln variieren
Auswertung	<ul style="list-style-type: none"> reflektieren kommunizieren Erkenntnisse festhalten, präsentieren